

# Curriculum Kinderpsychodrama

## Modul III

### Seminare 13-15: «Jugendliche»



Im Alter von 12-16 Jahren braucht es spezielle Formen für die therapeutische Arbeit. Das „Kind“ entfaltet sich mehrheitlich im überschaubaren Raum der Familie → die „erwachsene Person“ soll ein verantwortungsvolles Mitglied im soziokulturellen Gesellschaftsraum sein. Diese Entwicklung vom kleinen zum grösseren Raum, ist eine grosse Herausforderung für die Teenager, da sie immer neue Gruppen-Rollen entwickeln müssen, um in diesen komplexeren Gruppen bestehen zu können.

Das Jugendalter ist geprägt durch unterschiedliche Entwicklungsaufgaben und der ständigen Erweiterung der körperlichen, emotionalen, kognitiven und sozialen Fähigkeiten. Die *Peergruppe* ermöglicht und begleitet als "Sekundärgruppe" diesen Prozess. Jugendgruppen haben sich in der therapeutischen Arbeit bewährt. Die Teilnahme an einer Jugendgruppe kommt dem Bedürfnis nach sozialer Anerkennung und Integration entgegen. Entsprechend hoch ist die Motivation und kontinuierliche Teilnahme der Jugendlichen im Gruppensetting. Zur sinnvollen pädagogischen und therapeutischen Prozessbegleitung von Gruppen mit Jugendlichen sollten Fachpersonen die komplexen Zusammenhänge von Entwicklungspsychologie, Bindungstheorie und Gruppendynamik kennen, um Interventionen theoretisch fundiert und effektiv durchführen zu können.

Im Rahmen dieses Moduls erhalten Sie einen Einblick in die Möglichkeiten der psychodramatischen, soziodramatischen und soziometrischen Arbeitsweisen, um diese Austausch- und Entwicklungsprozesse aktiv anzuregen und zu unterstützen. *Aktionssoziometrien*, Skulpturen, Familien- oder Kulturaufstellungen fordern die Jugendlichen auf Position zu beziehen, sich abzugleichen und neue Erfahrungen zu sammeln. Es ermöglicht auch unausgesprochene oder ambivalente Themen zu visualisieren und für die Gruppe bearbeitbar zu machen. Im Kurs vermitteln wir therapeutische Interventionen und Bearbeitungstechniken.

Wenn die Gruppe dadurch zur **szenischen Arbeit** bereit ist und dies dem vereinbarten Ziel der Weiterentwicklung dient, leiten wir zur Vertiefung des Themas in *Vignetten*, *Soziodramen* oder in *Rollenspiele* über. Das Modul wird mittels Learning-by-doing vermittelt indem die Teilnehmenden selbst in die Rolle von Jugendlichen oder in ihre eigene Jugend eintauchen. Selbstverständlich können Sie auch konkrete Fragen einbringen.

Ort	8045 Zürich, Töpferstrasse 28
Datum	9./10.Dez.2022; 13./14.Jan.2023; 3./4.Feb..2023
Zeiten	Freitag und Samstag von 9.00 bis 19.30 Uhr; Mittagspausen je 1,5h
Leitung	Helena Brem
Assistenz	Doris Ulrich
Kosten	550.- SFr. Pro Seminar, 500.00 für PDH Mitglieder

**Adressat\*innen:** Alle Fachpersonen, die mit Jugendlichen arbeiten

**Anmeldung** <https://ipsr.ch/aus-und-weiterbildung/kinderpsychodrama/>

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Mit Einzahlung der Kursgebühr ist die Anmeldung definitiv. Rücktritt bis 70 Tage vor Kursbeginn wird zurückerstattet. Administrationsgebühr SFr. 30.- wird einbehalten. Bei späterem Rücktritt wird die Teilnahmegebühr nur zurückerstattet, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

**Anzahl** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Aufnahme nach Eingang und Einzahlung der Kursgebühr.